

Landratsamt Starnberg
Verkehrswesen
Strandbadstraße 2
82319 Starnberg

Beachten Sie bitte folgende Hinweise

Reicht der vorgesehene Platz nicht aus, machen Sie alle weiteren Angaben auf Beiblätter, die dann als Anlagen gekennzeichnet werden sollten.

Zutreffendes ankreuzen oder ausfüllen

Antrag auf Wiedererteilung der Genehmigung für einen Gelegenheitsverkehr nach dem Personenbeförderungsgesetz (PBefG)

Mietwagenverkehr
 Taxenverkehr

Ausflugsfahrten mit Pkw

Ferienziel- Reisen mit Pkw

1.	Name/Firma des Antragstellers (genaue Bezeichnung des Unternehmens)	
	Wohnsitz (Ort, Straße)	
	Betriebssitz (Ort, Straße)	Telefon

2.	Angaben über den/die Inhaber (bei Handelsgesellschaften ggf. Gesellschafterliste)			
	a) Name (ggf. auch Geburtsname)		Vorname	
	Funktion im Unternehmen			
	Familienstand	Geburtstag	Geburtsort	Staatsangehörigkeit
	b) Name (ggf. auch Geburtsname)		Vorname	
	Funktion im Unternehmen			
	Familienstand	Geburtstag	Geburtsort	Staatsangehörigkeit

Öffnungszeiten: Bitte innerhalb der Zeiten
Mo., Di. u. Do. 7.30 - 18.00 Uhr, Mi. 7.30 - 14.00 Uhr
Fr. 7.30 - 16.00 Uhr einen Termin vereinbaren

Landratsamt Starnberg
Verkehrswesen
Strandbadstr. 2, 82319 Starnberg
Telefon: 08151 148-343
Fax: 08151 148-11343

Formblatt-Nr. (Stand: Dez15)

E-Mail: verkehrswesen@LRA-starnberg.de

301_0011_wfb_antrag_gelegenheitsverkehr_wiedererteilung

Seite 1 von 2

Internet: <http://www.landkreis-starnberg.de>

3. Angaben über die für die Führung der Geschäfte bestellte(n) Person(en)			
a) Name (ggf. auch Geburtsname)		Vorname	
Stellung im Unternehmen (Aufgabengebiet)			
Familienstand	Geburtsstag	Geburtsort	Staatsangehörigkeit
b) Name (ggf. auch Geburtsname)		Vorname	
Stellung im Unternehmen (Aufgabengebiet)			
Familienstand	Geburtsstag	Geburtsort	Staatsangehörigkeit

4. Sind Sie bereits Inhaber einer Genehmigung oder Betriebsführer (§ 2 Abs. 2 i.V.m. § 3 Abs. 2 PBefG) ?
<p>ja genehmigte Verkehrsart oder -form:</p> <p>nein</p>

5. <input type="checkbox"/> Die Wiedererteilung der Genehmigung wird beantragt

6. Die Gültigkeitsdauer der beantragten Genehmigung soll betragen:
<p>von _____ bis _____</p>

7. Als Anlagen sind beigefügt (die mit einem X gekennzeichneten Anlagen sind stets erforderlich):
<p><input type="checkbox"/> Eigenkapitalbescheinigung zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit (siehe besonderer Vordruck)</p> <p><input type="checkbox"/> Zusatzbescheinigung nach § 2 Abs. 3 der Berufszugangsverordnung für den Straßenpersonenverkehr</p> <p><input type="checkbox"/> Angaben über die Zahl, die Art (Kom, Pkw), den Fahrzeughalter, das amtliche Kennzeichen, den Hersteller, Fahrgestell-Nr. und Sitzplätze der zu verwendenden Fahrzeuge</p> <p><input type="checkbox"/> Bescheinigung des Finanzamtes und der Gemeinde des Betriebssitzes über die steuerliche Zuverlässigkeit</p> <p><input type="checkbox"/> Bescheinigung der zuständigen Stellen über die ordnungsgemäße Entrichtung der Beiträge zur sozialen Kranken- und Rentenversicherung und zur Arbeitslosenversicherung</p> <p><input type="checkbox"/> Bescheinigung der Berufsgenossenschaft über die ordnungsgemäße Entrichtung der Beiträge (einschließlich etwa zu zahlender Vorschüsse) zur Unfallversicherung</p> <p><input type="checkbox"/> Polizeiliches Führungszeugnis für den Antragsteller und ggf. die zur Führung der Geschäfte bestellten Person</p> <p><input type="checkbox"/> Auszug aus dem Gewerbezentralregister</p> <p><input type="checkbox"/></p> <p>Bei Unternehmen, die in das Handels- oder Genossenschaftsregister eingetragen sind, müssen folgende Unterlagen zusätzlich eingereicht werden:</p> <p><input type="checkbox"/> Bescheinigung des Finanzamtes über die steuerliche Zuverlässigkeit des Geschäftsführers</p>

8. Bemerkungen

9. Ich versichere, dass ich die Angaben in diesem Antrag und in den beigefügten Anlagen, die Bestandteil dieses Antrages sind, nach besten Wissen richtig und vollständig gemacht habe.
<p>(PLZ, Ort, Datum)</p> <p>(Unterschrift des Antragstellers)</p>